12.10.2015 – 09:00 Uhr

BMW Group erzielt im September Absatz-Rekord

München (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
  http://www.presseportal.de/pm/28255/3144781 -

- 215.413 Auslieferungen im September - Zunahme um 7,8%
- BMW Group Absatz seit Jahresbeginn: 1.644.810 Einheiten, +7,5%
- Zweistelliges Wachstum in Europa: +10,3% in ersten neun Monaten
- BMW i Absatz per September über 20.000
- BMW i3 Absatz steigt auf über 3.000 Einheiten im September
- MINI Absatz legt seit Jahresbeginn um 18,7% auf 246.426 Fahrzeuge
zu

Die BMW Group steigert weiter ihren Absatz und hat ihr bestes September-Ergebnis aller Zeiten erzielt. Die Auslieferungen von BMW, MINI und Rolls-Royce Fahrzeugen beliefen sich im Berichtsmonat auf insgesamt 215.413 Einheiten, eine Steigerung um 7,8% gegenüber dem Vorjahresmonat. Mit einem Absatzplus von 7,5% (1.644.810 Fahrzeuge) verzeichnet das Unternehmen seine besten ersten drei Quartale überhaupt.

"Trotz des nach wie vor schwierigen Umfelds in einigen Märkten wächst der Absatz der BMW Group weiterhin stabil", sagte Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Vertrieb und Marketing BMW. "Auf vielen europäischen Märkten beobachten wir starkes Momentum, und auch in großen Teilen Asiens und der NAFTA-Region entwickelt sich unser Absatz positiv. Zu Beginn des vierten Quartals werden der neue BMW 7er und der BMW X1 eingeführt. Ende Oktober weiten wir unsere Produktionskapazitäten in Spartanburg (USA) aus, wodurch wir die sehr hohe Nachfrage nach unseren größeren BMW X Fahrzeugen besser befriedigen können. Somit sind wir beim Absatz auf Kurs für ein weiteres Rekordjahr 2015", so Robertson weiter.

Der weltweite Absatz von BMW Fahrzeugen legte im September um 7,7% auf insgesamt 180.475 Einheiten zu. Die Auslieferungen in den ersten drei Quartalen des Jahres stiegen gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 5,8% auf 1.395.780 verkaufte Fahrzeuge.

Der Absatz der BMW 2er Reihe nahm weiter zu. Der 2er Active Tourer erzielte - ein Jahr nach seiner Markteinführung - einen Monatsabsatz von 8.670 Einheiten. Die Absatzzahlen des BMW 4er Gran Coupé verdoppelten sich im Vergleich zum September letzten Jahres nahezu und stiegen auf 6.080 Einheiten (+90,8%). Die weltweiten Auslieferungen des BMW 5er stiegen im September um 21,0% auf 33.406. Die BMW X Fahrzeuge erfreuen sich weiterhin sehr hoher Beliebtheit: So stieg der Absatz des BMW X3 gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres um 13,8% auf 13.808 Einheiten. Mit 4.002 weltweit ausgelieferten Fahrzeugen im September hat der BMW X6 seinen Absatz mehr als verdoppelt (+127,1%). Der September war auch für die BMW i Fahrzeuge ein starker Monat: Weltweit wurden 3.361 BMW i3 an Kunden ausgeliefert (+86,9%). Seit Beginn dieses Jahres haben 20.576 Kunden einen BMW i3 oder BMW i8 in Empfang genommen, fast doppelt so viele wie ein Jahr zuvor (+95,1%).

Die Marke MINI steigerte mit 34.600 ausgelieferten Einheiten im September (+8,6%) weiter ihren globalen Absatz. In den ersten neun Monaten dieses Jahres stiegen die Auslieferungen weltweit um 18,7% auf insgesamt 246.426 Einheiten. "MINI erzielt seit Jahresbeginn Rekordabsätze, und ich bin zuversichtlich, dass sich dieser Trend fortsetzen wird", sagte Peter Schwarzenbauer, Mitglied des Vorstands der BMW AG, MINI, BMW Motorrad und Rolls-Royce. "Der neue MINI Clubman kommt diesen Monat in die Showrooms. Er ist der erste MINI im schnell wachsenden Premium Compact Segment. Der Clubman wird ein starker Impulsgeber für die weitere Entwicklung der Marke sein; MINI baut seine starke Position aus, und ich freue mich auf weiter steigende Absatzzahlen weltweit."

Die Auslieferungen des MINI 3-Türers stiegen in den ersten neun Monaten im Vergleich zum gleichen Zeitraum des letzten Jahres um 13,8% auf 94.830 Einheiten. Vom MINI 5-Türer wurden in diesem Jahr weltweit bislang 67.961 Fahrzeuge verkauft.

Rolls-Royce Motor Cars hat in den ersten neun Monaten dieses Jahres und trotz des schwieri-gen Marktumfelds im Luxussegment in China sein zweitbestes Absatzergebnis aller Zeiten er-zielt. Die Marke aus Goodwood lieferte von Januar bis September 2.604 Einheiten an ihre Kun-den aus (-8,9%). Außerhalb Chinas entsprach die weltweit

ausgewogene Absatzverteilung den Erwartungen. Das Unternehmen plant weiterhin mit langfristigem und nachhaltigem Wachstum.

Alle wichtigen Vertriebsregionen weltweit verzeichneten im und per September Absatzwachstum, entsprechend der von der BMW Group verfolgten Strategie der weltweit ausgewogenen Absatzverteilung.

Europa zeigt im laufenden Jahr weiterhin starkes Wachstum. Der Absatz von BMW und MINI legte per September gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 10,3% auf 731.065 Fahrzeuge zu. Großbritannien, viertgrößter Markt der BMW Group, bleibt mit 171.233 Auslieferungen seit Jahresbeginn (+13,8%) weiterhin ein wesentlicher Wachstumstreiber. Viele andere Märkte erzielten ebenfalls zweistelliges Wachstum. So stiegen die Kundenauslieferungen in Frankreich in den ersten drei Quartalen des Jahres um 19,6% auf 56.208 Einheiten. Auch die südeuropäischen Märkte erholen sich weiter: Die Auslieferungen in Spanien nahmen um 18.0% (33.501) und in Portugal um 25,7% (10.760) zu.

Der Absatz in Amerika steigt weiterhin kontinuierlich: In der Region wurden seit Jahresbeginn 360.700 BMW und MINI Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert - ein Plus von 7,0%. In den USA belief sich der Absatz in den ersten drei Quartalen des Jahres 2015 auf 294.930 Einheiten (+6,9%). In Kanada legten die Kundenauslieferungen im gleichen Zeitraum um 11,8% auf 31.297 Einheiten und in Mexiko um 18,7% auf 12.598 Fahrzeuge zu.

Die Auslieferungen von BMW und MINI Fahrzeugen in Asien stiegen seit Jahresbeginn um 4,3% auf insgesamt 502.046. Auf dem chinesischen Festland wurden bis September 342.683 BMW und MINI Fahrzeuge abgesetzt, 2,0% mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Südkorea erreicht weiter zweistellige Wachstumsraten: +19,8% (40.088) seit Jahresbeginn. In Japan nahmen die Auslieferungen bis September um 9,8% zu (50.490).

Der Absatz von BMW Motorrad zeigt nach wie vor eine ausgezeichnete Entwicklung. Im September wurden 11.088 Einheiten verkauft (+11,0%). In den ersten drei Quartalen dieses Jahres wurden 112.411 BMW Motorräder und Maxi-Scooter an Kunden übergeben, 12,2% mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

BMW Group Absatz im/per September 2015 auf einen Blick

	September 2015	Vergleich zum Vorjahr	Per September 2015	Vergleich zum Vorjahr
BMW Group Automobile	215.413	+7,8%	1.644.810	+7,5%
BMW	180.475	+7,7%	1.395.780	+5,8%
MINI	34.600	+8,6%	246.426	+18,7%
Rolls-Royce	338	-1,7%	2.604	-8,9%
BMW Motorrad	11.088	+11,0%	112.411	+12,2%

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. EUR, der Umsatz auf 80,40 Mrd. EUR. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupview
Google+: http://googleplus.bmwgroup.com

Kontakt:

Unternehmenskommunikation

Emma Begley, Wirtschafts- und Finanzkommunikation,
emma.begley@bmwgroup.com
Telefon: +49 89 382-72200, Fax +49 89 382-24418

Nikolai Glies, Leiter Wirtschafts- und Finanzkommunikation,
nikolai.glies@bmw.de
Telefon: +49 89 382-24544, Fax: +49 89 382-24418

Internet: www.press.bmw.de
E-Mail: presse@bmw.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000685/100779006 abgerufen werden.